

37

Freiwillige, in die Becken eingelegte Gaben werden unmittelbar  
zur Linderung der Kriegsnot verwendet.

---

# Vesper in der Kreuzkirche.

Dresden, Sonnabend, den 1. Juli 1916, nachm. 2 Uhr.

---

1. Joh. Seb. Bach (1685—1750):

Präludium und Fuge für Orgel in C-dur.  
(Peters, Bd. IV.)

2. Zwei Chorgesänge:

a) Franz Schubert (1797—1828):

„Wohin soll ich mich wenden?“ Chor mit Solostimmen\*)  
aus der deutschen Messe I.

Wohin soll ich mich wenden,  
Wenn Gram und Schmerz mich drücken?  
Wem künd' ich mein Entzücken,  
Wenn freudig pocht mein Herz?  
Zu dir, zu dir, o Vater,  
Komm' ich in Freud' und Leiden,  
Du sendest ja die Freuden,  
Du heilest jeden Schmerz.

Ach, wenn ich dich nicht hätte,  
Was wär' mir Erd' und Himmel?  
Ein Bannort jede Stätte,  
Ich selbst in Zufalls Hand.  
Du bist's, der meinen Wegen  
Ein sichres Ziel verleihet,  
Und Erd' und Himmel weihet  
Zu süßem Heimatland.

Doch darf ich dir mich, nahen  
Mit mancher Schuld beladen?  
Wer auf der Erde Pfaden  
Ist deinen Augen rein?  
Mit kindlichem Vertrauen  
Eil' ich in Vaters Arme,  
Fleh, reuerfüllt: Erbarme,  
Erbarm', o Herr, dich mein!\*\*)

Joh. Phil. Neumann (Wien 1826)

\*) Ursprünglich mit Orgel und Bläserbegleitung.

\*\*) Das Lied hat 4 Strophen.